

Hamburger Getreide-Lagerhaus AG

Halbjahresbericht zum 30. Juni 2008

Sehr geehrte Aktionäre,

wir legen Ihnen heute verspätet den Halbjahresbericht zum 30.06.2008 vor, zu dessen Erstellung unsere Gesellschaft durch das Transparenzrichtlinie-Umsetzungsgesetz (TUG) vom Januar 2007 verpflichtet ist.

Wir werden zukünftig die Berichte pünktlich vorlegen. Der Vorstand ist durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) und durch die Wirtschaftsprüfer auf die neuen gesetzlichen Verpflichtungen hingewiesen worden.

Bernd Günther
Vorstand

Hamburg, im März 2009



Anhang zum Zwischenbericht per 30 Juni 2008

A. Allgemeine Angaben zu Inhalt und Gliederung des Zwischenabschlusses

Der Halbjahresbericht 2008 wurde nach den Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuches und des Aktiengesetzes aufgestellt. Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren erstellt. Die Hamburger Getreide-Lagerhaus AG gilt als große Kapitalgesellschaft im Sinne des § 267 Abs. 3 Satz 2 HGB.

B. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die immateriellen Vermögensgegenstände und die Gegenstände des Sachanlagevermögens wurden mit den Abschaffungskosten abzüglich planmäßiger Abschreibungen angesetzt. Die Finanzanlagen wurden mit den Anschaffungskosten bzw. dem niedrigeren beizulegenden Wert ausgewiesen, sofern eine dauernde Wertminderung vorlag.

Die Gegenstände des Umlaufvermögens wurden zu Anschaffungskosten unter Beachtung des Niederstwertprinzips bewertet. Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens wurden mit den Anschaffungskosten bzw. dem niedrigeren beizulegenden Wert angesetzt.

Die Rückstellungen beinhalten alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen, die nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung erforderlich sind.

C. Erläuterungen zur Bilanz

Alle Forderungen und sonstigen Vermögenswerte haben eine Laufzeit von weniger als einem Jahr.

Das gezeichnete Aktienkapital beträgt € 1.228.708,38 und setzt sich aus Stück 289.000 Stamm-Aktien und Stück 51.000 Vorzugs-Aktien zusammen.

Der Vorstand ist ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrates das Grundkapital bis zum 30.08.2010 um bis zu € 600.000,00 durch ein- oder mehrmalige Ausgabe von auf den Inhaber lautender Stamm-Stückaktien ohne Nennwert gegen Bar- und/oder Sacheinlage zu erhöhen und mit Zustimmung des Aufsichtsrates über die Bedingungen der Aktienaussgabe zu entscheiden.

Bei den Kapitalbeteiligungen sind uns Neumeldungen gemäß §§ 21, 22 WpHG angezeigt worden.

D. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Bei den sonstigen betrieblichen Erträgen in Höhe von € 451.862,39 entfallen € 309.657,28 auf Mieterträge und € 142.205,11 auf Erträge aus Wertpapiergewinnen und sonstige Erträge. Die Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens beliefen sich auf € 228.779,71 und haben zu einem Halbjahresfehlbetrag in Höhe von € 116.986,00 geführt.

Die Grundstücksaufwendungen (Reparaturen, Versicherungen, Grundsteuer etc.) beliefen sich auf € 100.620,99.

E. Ausblick

Nach dem wir in den Geschäftsjahren 2006 und auch 2007 Gewinne erzielen konnten, sind wir durch die Finanzkrise im Ausblick für 2008 negativ gestimmt.

Es werden sich Wertminderungen auf die Aktienpositionen ergeben. Es ist nicht zu prognostizieren, wie das Jahresergebnis ausfallen wird.

Da eine Tochtergesellschaft jedoch eine positive Entwicklung zu verzeichnen hat, wird mit der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft besprochen, ob eine Zuschreibung anfällt.

F. Sonstige Angaben

Die Gesellschaft hat drei Vollzeitmitarbeiter und zwei Teilzeitbeschäftigte. Alleinvertretungsberechtigter Vorstand war im Geschäftsjahr Herr Bernd Günther, Hamburg. Der Vorstandsbezug betrug im ersten Halbjahr € 30.000,00.

Die Mitglieder des Aufsichtsrates waren unverändert: Herr Dr. jur. Horst Reuter, Hamburg, Vorsitzender, Herr Michael von Busse, Düsseldorf, und Herr Dipl.-Kfm. Hanns Günther, Frankfurt.

Beteiligungen: Es bestand eine Beteiligung an der N.V. Beheer v/h Philips Tabak, Hertogenbosch/Niederlande. Diese Beteiligung ist mit einem Erinnerungswert von € 1 bilanziert.

G. Angaben nach § 289 IV HGB

Das Grundkapital der Gesellschaft betrug € 1.228.708,38. Es ist eingeteilt in Stück 289.000 Stamm-Aktien und Stück 51.000 Vorzugs-Aktien. Jeweils eine Aktie gewährt einen rechnerischen Anteil am Grundkapital in Höhe von ca. € 0,61. Jede Aktie gewährt eine Stimme.

Aufgrund der vorliegenden Mitteilungen nach § 21 WpHG sind folgende Beteiligungen bekannt:

Frau Traute Horn, Oberstdorf, mit 4,97 %, wovon ihr 4,97 % der Stimmrechte nach § 22 Abs. 1, Satz 1, Nr. 1 WpHG zuzurechnen sind, Herr Bernd Günther, Hamburg, mit 23,13 %, wovon ihm 7,46 % der Stimmrechte gem. § 22, Abs. 1, Satz 1, Nr. 1 WpHG zuzurechnen sind, Herr Runold Meier-Naust mit 6,87 % und die Otto M. Schröder Bank AG, Hamburg, mit 7,04 %.

Hamburg, im März 2009

Der Vorstand

Bernd Günther

Halbjahresbericht zum 30. Juni 2008

Der Vorstand erklärt, dass weder der Zwischenlagebericht noch der Zwischenabschluss entsprechend § 317 HGB geprüft oder einer prüferischen Durchsicht unterzogen worden ist.

Erklärung des Vorstands

Bilanzzeit

Ich versichere nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen der Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt und im Lagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage der Gesellschaft so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung der Gesellschaft beschrieben sind.

Hamburg, im März 2009

Der Vorstand

Bernd Günther

Hamburger Getreide-Lagerhaus Aktiengesellschaft
Bilanz zum 30. Juni 2008

Aktiva	30.06.2008	31.12.2007		30.06.2008	31.12.2007
	€	€		€	€
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Sachanlagen			I. Gezeichnetes Kapital	1.228.708,38	1.228.708,38
1. Grundstücke einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	4.825.498,93	4.850.998,93	II. Kapitalrücklage	603.081,23	603.081,23
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	182,51	182,51	III. Verlustvortrag	-166.528,05	-364.567,04
	<u>4.825.681,44</u>	<u>4.851.181,44</u>	IV. Jahresfehlbetrag	-116.986,00	198.038,99
				<u>1.548.275,56</u>	<u>1.665.261,56</u>
II. Finanzanlagen			B. Rückstellungen		
Beteiligungen	0,51	0,51	1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	234.517,00	234.517,00
B. Umlaufvermögen			2. Sonstige Rückstellungen	116.329,40	116.729,40
I. Forderungen und sonstige Vermögensstände			C. Verbindlichkeiten		
1. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	629.073,69	704.073,69	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	4.080.719,40	4.116.806,43
2. Sonstige Vermögensgegenstände	39.407,27	41.458,55	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr:		
II. Wertpapiere	518.602,78	742.784,02	€ 1.124.000,00 (Vorjahr T€ 1.137)		
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten,	305.288,35	247.387,13	davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren:		
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	953,91	€ 2.345.000,00 (Vorjahr T€ 2.359)		
	<u>6.318.054,04</u>	<u>6.587.839,25</u>	2. Sonstige Verbindlichkeiten	338.212,68	437.656,61
			davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr:		
			€ 338.212,68 (Vorjahr T€ 377)		
			davon aus Steuern:		
			€ 2.027,34 (T€ 2)		
			davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		
			€ 2.263,91 (T€ 0)		
			D. Passive Rechnungsabgrenzung	0,00	16.868,25
				<u>6.318.054,04</u>	<u>6.587.839,25</u>
				0,00	0,00

Hamburger Getreide-Lagerhaus Aktiengesellschaft, Hamburg

Gewinn- und Verlustrechnung

für die Zeit vom 1. Januar bis 30. Juni 2008

		<u>2008</u> <u>EUR</u>	<u>2007</u> <u>EUR</u>
1. Sonstige betriebliche Erträge		451.862,39	1.447.633,12
davon Mieteinnahmen	309.657,28		
davon Erträge Wertpapier-Verkauf	1.409,38		
davon sonstige Erträge	140.795,73		
2. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-63.027,36		-122.964,17
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-21.606,30		-45.168,17
davon für Altersversorgung € 13.339,02 (Vorjahr T€ 26)		-84.633,66	
3. Abschreibungen auf immaterielle Vermögens- gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-25.500,00	-48.254,53
4. sonstige betriebliche Aufwendungen		-148.370,71	-395.290,82
5. Erträge aus Beteiligungen		0,00	0,00
6. Zinsen und ähnliche Erträge		21.700,62	29.410,06
7. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		-228.779,71	-431.493,07
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-95.371,84	-235.359,03
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		-109.092,91	198.513,39
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		-4.817,88	0,00
11. Sonstige Steuern		-3.075,21	-474,40
12. Jahresfehlbetrag/-überschuss		-116.986,00	198.038,99